

# **KATHOLISCHE PFARREI ST. JOSEPH**

## **Pfarrgemeinderat**

Quellweg 43, 13629 Berlin – Tel.: (030) 3 81 80 43 – Fax: (303) 38 37 79 17  
Internet: <http://pfarrei.sankt-joseph-siemensstadt.de> – E-Mail: [pgr-vorstand@sankt-joseph-siemensstadt.de](mailto:pgr-vorstand@sankt-joseph-siemensstadt.de)

---

St. Joseph – St. Stephanus – Maria Regina Martyrum

--- Protokoll-Entwurf --- Vorläufige Fassung --- Protokoll-Entwurf --- Vorläufige Fassung ---

### **Protokoll der 8. Sitzung des Pfarrgemeinderates am 25. September 2009**

**Beginn:** 19:05 Uhr

**Ort:** Pfarrsaal in St. Stephanus

**Anwesend:** Pfr. Fernando Yago Cantó, Monika Buchholz, Kerstin Fenski, Pawel Jagos, Thomas Janzen, Matthias Kellas, Monika Kiefer, Marieanne Koch-Lübben, Stephan Manske, Gerlinde Maus, Angelika Schweda, Martin Schweda, Gerhard Spisla, Andreas Witt, Gisela Zimny; Gäste: Fr. Gerber, Fr. Kersten

**Entschuldigt:** Roswitha Denner, Sebastian Feuß, Renate Kuchler, Maria Schmeink, Hans Suhr, Wolfgang Teuscher, Gabriele Strehlen-Dechamps

#### **Genehmigte Tagesordnung:**

Top 1: Geistliches Wort

Top 2: Genehmigung des Protokolls vom 14. Juli 2009

Top 3: Vorstellung der Ergebnisse des Klausurabends mit Hr. Maass vom 5. Juni (Fr. Schweda, Hr. Manske, Hr. Kellas)

Top 4: Gemeindeleben in MRM

Top 5: Jubiläum St. Joseph 2010 / Ausschüsse

Top 6: Ehrenamtliche im Internet – Datenschutz

Top 7: Plan 2009

Top 8: Verschiedenes

#### **Top 1: Geistliches Wort**

Gerhard Spisla

#### **Top 2: Genehmigung des Protokolls vom 14. Juli 2009**

Der Entwurf wurde bei einer Änderung in der Liste der entschuldigten Mitglieder (Renate Kuchler und Martin Schweda) einstimmig genehmigt.

#### **Top 3: Vorstellung der Ergebnisse des Klausurabends mit Hr. Maaß vom 5. Juni**

Die drei am Klausurabend erarbeiteten Projekte (Vision: „St. Joseph in 5 Jahren“) werden vorgestellt und zur weiteren Behandlung in die Ausschüsse verwiesen:

„Öffnung der Gemeinde nach außen“ -> Ausschuß „Öffentlichkeitsarbeit“ und Festausschuß

„Jugendliche finden in der Kirche eine Heimat“ -> Ausschuß „Kinder und Jugend“

„Familiengerechte(re) Kirche“ -> Ausschuß „Kinder und Jugend“

## **Top 4: Gemeindeleben in MRM**

Es wird – durchaus kontrovers – über die Situation in Maria Regina Martyrum diskutiert.

Einerseits ist die pastorale „Einzelversorgung“ durch unseren Pfarrer gesichert (Krankenkommunion, Beerdigungen, Taufen, ...) andererseits gibt es keine oder nur wenige Anlässe, wo das pastorale Personal (Pfarrer, Gemeindefereferentin) jenseits der Einzelversorgung bei den Pfarrangehörigen aus dem Pfarrgebiet MRM sein kann, da keine Gemeindemesse mehr in MRM durch den Pfarrer gehalten wird und auch ganz wenige Veranstaltungen der Gesamtpfarrei dort stattfinden, wie früher etwa immer das Gemeindefest und die Fronleichnamsprozession.

Es wird darauf hingewiesen, daß Gemeindeleben in Form der am Standort MRM tätigen Gruppen durchaus in MRM stattfindet zudem gibt es positive Beispiele für größere Aktionen, wie die Martinsfeier oder Nikolaus.

Problematisiert wurde auch die Wahrnehmung einzelner Entscheidungen des PGR (wie etwa die Verlegung / Rotation der Fronleichnamsprozession) bei den Gemeindegliedern in MRM, es wird gemahnt die Außenwirkung unserer Entscheidungen stärker zu beachten, und es wird dafür geworben, unsere Entscheidungen und die dahinterstehenden Überlegungen, Argumente und unsere Abwägung durch jedes PGR-Mitglied deutlicher zu kommunizieren.

Einig war man sich, daß die allgemeine, von uns nicht direkt beeinflussbare Situation (Dekret des Kardinals / Rektoratsstatus) einer umfassenden und vollends zufriedenstellenden Lösung im Weg ist, als Möglichkeit wird aber angesehen, in den einzelnen Gruppen der Gemeinde z.B. durch Kooperationen das Bewußtsein für die Einheit der Pfarrei zu stärken.

Außerdem wird angeregt, dass bei der Planung von Gemeindeveranstaltungen immer auch der Standort MRM berücksichtigt werden soll. Damit könnte auch wieder eine stärkere Einbindung / Beteiligung der Gemeindeglieder in MRM erreicht werden

## **Top 5: Jubiläum St. Joseph 2010 / Ausschüsse**

### **Jubiläum**

Matthias Kellas stellt aus dem Protokoll der letzten Jubiläums-AG-Sitzung den vorläufigen Zeitplan und den aktuellen Stand der Planungen für das Jubiläum 2010 vor:

#### Fest des Hl. Joseph Fr. 19. März 2010

19:00 h Messe mit dem Weihbischof und Chor, anschließend Vorstellung der Festschrift (Kirche)  
im Pfarrsaal: Starkbieranstich und Brezeln

#### Theologische Woche Sa. 20. bis So. 28. März 2010

So 21.3.: Konzert in der Messe und nachmittags Vortrag: Fr. Dr. Götz über sakrale Kunst in St. Joseph

Mi. 24.3.: Vortrag Pater Mertes: Joseph der Arbeiter

So. 28.3.: 18:00 h Passionsandacht mit Chor und Solisten

#### Fronleichnam So. 6. Juni 2010

Messe und Prozession durch die Straßen anschließend Gemeindefest rund um die Kirche

Verpflegung durch die Fazenda und Hähnchengrill; Tombola

Können Kita oder Kommunionkinder für das Kinderprogramm sorgen?

Bühnenprogramm vor der Kirche: Gospelchor, Sketche?, Kasperletheater?

#### Seniorenfahrt

zwischen 20. und 30. Juni 2010: Fahrt nach Kloster Zinna und St. Joseph, Luckenwalde

#### Familienwallfahrt

[Anmerkung des Protokollführers: inzwischen „Kirchliche Familienfreizeit“]

erstes Wochenende nach den Ferien 27. - 29. August 2010 in Zinnowitz

## Kulturwoche Fr. 5. bis Sa. 13. November 2010

Fr. 5.11.: Jugendmesse und -konzert (Anfrage einer Band bei Fr. Kersten für ca. 800,- €). Spenden erbitten oder symbolisches Eintrittsgeld (etwa 2,- €) inklusive anschließendes Freigetränk. Termin noch nicht fest!

## Festgottesdienst So. 14. November 2010

11:00 h: Messe mit dem Kardinal und Orchester und / oder Chor anschließend Empfang bei Siemens am Rohrdamm? Buffet von der Gemeinde zusammengestellt, Kaffee und Kuchen.

Programm: Reden? Musik?

## Festball gemeinsam mit St. Marien, Maria und Joseph feiern Geburtstag

Sa. 9. Oktober 2010 im Holiday Inn. Eintritt ca. 30,-€ inklusive Büffet, plus Getränke.

Preis wird vom PGR als hoch angesehen.

## **Ausschüsse**

Der PGR beruft einstimmig bei einigen Enthaltungen Daniel Rottenfußer in den Ausschuß „Kinder und Jugend“.

## **Top 6: Ehrenamtliche im Internet – Datenschutz**

Stephan Manske stellt das im Öffentlichkeitsausschuß erarbeitete Formular „Einwilligung zur Verwendung von Personenabbildungen und personenbezogenen Daten von Gremienmitgliedern und anderen Ehrenamtlichen“ vor. Gegen seine Verwendung durch die Pfarrbrief- und Internet-Redaktion erhebt sich kein Widerspruch. Die Mitglieder werden gebeten, ihr Formular ausgefüllt im Pfarrbüro abzugeben, für Rückfragen steht Stephan Manske zur Verfügung.

## **Top 7: Plan 2009**

Es wird ein Brief des Kardinals zum Abschluß des Planes 2009 verteilt.

Thomas Janzen berichtet über die Personalsituation in unserer Gemeinde. Mit den uns verbliebenen Personalkostenzuweisungen können wir unser sog. „technisches Personal“ (Küster, Pfarrsekretärin, Reinigung, Kirchenmusiker, Rendant) nicht halten. Dennoch hat sich der Kirchenvorstand entschlossen, unser Personal und damit auch ihre Dienste für unsere Gemeinde nicht über das aktuelle, schon abgebaute Maß hinaus zu kürzen. Statt dessen soll die fehlende Differenz anderweitig aus Eigenmitteln finanziert werden, dazu zählt insbesondere auch die monatliche Türkollekte, mit der wir pro Jahr mindestens 4'000 € einnehmen müssen, um unser Personal halten zu können!

## **Top 8: Verschiedenes**

### **Öffentlichkeitsarbeit**

*Bereits am Ende von TOP 5 diskutiert:*

Pfr. Yago Cantó berichtet, daß die Gemeinde einen der Stände aus der ProReli-Kampagne gekauft hat. Es wird dann auf Anregung von Fr. Gerber diskutiert, wie wir diese dazu nutzen können, die Gemeinde in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Es wird vorgeschlagen einige Male im Jahr, z.B. auch in der Adventszeit oder zu aktuellen Anlässen, einen Stand – einerseits mit allgemeinen Informationen über unsere Gemeinde, die katholische Kirche und unseren Glauben und andererseits einfach um ansprechbar zu sein – in der Öffentlichkeit zu machen. Die Frage wird in den Öffentlichkeitsausschuß verwiesen.

### **Pfarrversammlung**

Die diesjährige Pfarrversammlung findet statt am 11. Oktober 2009 von 12:00 bis 13:00 Uhr. Für die Gemeindemitglieder aus MRM und Stephanus soll zur Überbrückung der Zeit (die Messe in Joseph ist ja die späteste) Kaffee im Pfarrsaal angeboten werden.

Es wird zudem vorgeschlagen, daß alle PGR-Mitglieder Namensschilder (ggf. mit Angabe der Ausschüsse) tragen, damit uns die Gemeinde besser ansprechen kann.

## **Rückblick Pfarrfest**

Das Pfarrfest wurde – trotz des einsetzenden Regens – als grundsätzlich positiv wahrgenommen. Allerdings wurden auch einige Verbesserungsvorschläge gemacht:

- bessere Zuständigkeitsverteilung bei den Ständen
- Aushängen eines Ablaufplanes vor Ort
- grundsätzlich Gedanken über ein Regenprogramm machen
- wiederholt wurde der Wunsch wahrgenommen, bereits unmittelbar nach der Messe Kaffee und ggf. Kuchen zu bekommen
- das neu gefertigte „Pfarrfest“-Schild schon im Vorfeld aufhängen, mit einem variablem Datum
- Anfrage: Messe erst um 14:00 Uhr, um für Kinder / Familien die „Mittagspause“ zu umgehen?

## **Dekanatsrat**

Andreas Witt berichtet:

- nächster Dekanatstag: 27.06.2010
- wir sind für 2011 als Ausrichtungsort angedacht
- Angebote der Caritas (Alltagshilfe, ...)

## **Erstkommunion**

In St. Stephanus gibt es einige Kommunionalben (als Alternative zu Anzug / Kleid). Diese wurden früher in St. Stephanus regelmäßig mehrheitlich von den Eltern akzeptiert und von allen Kommunionkindern genutzt. Sie reichen nach der Fusion aber nicht für alle und wurden daher in diesem Jahr als individuelle Alternative angeboten.

Kerstin Fenski erbittet ein Meinungsbild, ob weitere Alben angeschafft werden sollten, um sie verpflichtend für alle anbieten zu können. Bei großer Enthaltung ergibt sich ein ansonsten uneinheitliches Stimmungsbild.

## **Vermietung Büroräume**

Der Kirchenvorstand berichtet, daß aufgrund einer Anfrage eine befristete Vermietung zweier Räume im ehemaligen Pfarrbüro in St. Stephanus angedacht ist und erbittet eine Stellungnahme des PGR. Einstimmig wird erklärt, daß der PGR kein Problem darin sieht.

## **Priesterjahr**

Im Rahmen des Priesterjahres gibt es Anbetungen nach der Messe, nähere Einzelheiten werden im Pfarrbrief zu finden sein.

## **Ende: 21:25 Uhr**

## **Nächste Sitzung und Geistliches Wort:**

Mittwoch, 13.01.2010 in St. Joseph

Das geistliche Wort wird von Monika Buchholz übernommen.

## **Protokollführung:**

Stephan Manske